



14. Juli 2017



## Rekordsumme eingespielt beim Preisträgerkonzert der Stuttgarter Musikschule



**Stuttgart:** Bereits zum neunten Mal veranstaltete die Stuttgarter Musikschule ihr Benefizkonzert zugunsten der Olgäle-Stiftung für das kranke Kind e.V. im fast ausverkauften Weißen Saal im Neuen Schloss. 24 junge Preisträgerinnen und Preisträger nationaler und internationaler Musikwettbewerbe sowie des diesjährigen Bundeswettbewerbs von „Jugend musiziert“ erspielten 6.675 € für die kranken Kinder im Olgahospital in Stuttgart.

Zusammen mit den Spenden des Abends konnte der Rekorderlös vor zwei Jahren mit 9.250 € sogar noch übertroffen werden. Dieser kommt dank den Sponsoren in gesamter Höhe den kleinen Patienten im Stuttgarter Olgahospital zugute.

Der Leiter der Stuttgarter Musikschule, Friedrich-Koh Dolge und die künstlerische Koordinatorin Monika Giurgiuman gestalteten ein anspruchsvolles Programm mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Antonin Dvorák, Ludwig van Beethoven, George Gershwin, u.v.a. für Klavier, Viola, Violine, Violoncello, Harfe und Klarinette.

Die jungen Musikerinnen und Musiker erhielten lang anhaltenden Applaus. Viele von ihnen musizierten bereits zum wiederholten Male zugunsten der kranken Kinder.





**Unsere Fotos zeigen: Die 3 Schwestern Emilsson (10,11, und 12 Jahre) sowie die Harfinistin Amélie Schöpf (13 Jahre). Frau Dr. Stefanie Schuster bedankt sich bei den jungen Musikerinnen und Musikern**

Die Olgäle-Stiftung für das kranke Kind e.V. ([www.olgaele-stiftung.de](http://www.olgaele-stiftung.de)) hat es sich seit fast 20 Jahren zur Aufgabe gemacht, den Aufenthalt der oft schwerstkranken Kinder im Stuttgarter Olgahospital –unabhängig von deren Krankheitsbild - durch eine kindgerechte Atmosphäre angenehmer zu gestalten, die psychosoziale Betreuung der kleinen Patienten und ihrer Eltern zu verbessern, modernste medizinische Geräte anzuschaffen und Fortbildung und Forschung zu fördern.

Text und Foto: POSITIV-MEDIEN (PR-Pressbüro Dieterich \* Waldemar Herzog)

